

[illegible]

Weikowitz WEB 1
als Erdungsanschluß mit
Bewehrung verschweißt

2400

445 151 (Achse Schienenfuß) 445

331 2327 12723 2327 331

18

375

396

Wfp 14k-14,5

Wfp 14k-14,5

Kenntzeichen
siehe oben

Det. "A"
Verlegeanschlag

Wfp -14,5

optional
Kupplungsschutzblech

[illegible]

Darstellung der inneren Erdung mit Ringleitung $\varnothing$ 16 BSt 500 S und Einbau
Philipp 71 EB F40.01-0400 (Gewindebochse L=63mm) für die Verbindung der Platten.
Verschweißung der Erdungsanschlüsse und der Ringbewehrung $\varnothing$ 16
a=4mm min. 2x45mm lang vor Einlegen des Korbes
in die Form (keine "Schweißspritzer" in der Stahlform)

Technical drawing of a metal bracket. Dimensions include a total width of 100, a total height of 375, and a mounting hole diameter of $\varnothing 10$. The bracket has a base plate with a thickness of 50 and a vertical support plate with a thickness of 10. The mounting holes are spaced 45 apart. Labels include 'Pos. 9 Ringerder #16 verschweißt' and 'Pos. 8'. A note states: 'oberer Bew. im Abstand von 45cm mit Ringerderder #16 verdröten'. A legend indicates: 'Philip / - mit #16 - mit Fla'.

Das Diagramm zeigt einen Querschnitt durch einen Gleisverriegelungsmechanismus. Oben sind zwei Gleise dargestellt: 'Gleis außen' (außen) und 'Gleis innen' (innen). Ein vertikaler Maßstab auf der linken Seite ist mit '375' beschriftet. Ein Pfeil auf der rechten Seite weist auf die 'Verschlussflöhe' (Verriegelungssprünge) hin, die in den Gleisen verankert sind.

Hinweis: Beim Bogengleis ist bei den Winkelführungsplatten Wfp 14K-3/17 die zugehörige Spannklemme Skl 14 (alternativ Skl 1) zu verwenden.
Bei Wfp 14-15/21,5 ist die zugehörige Spannklemme Skl 1 (L) (Sonderbauweisen) zu verwenden.

x = Teile lose beilegen !

	Pos.	Stück	Benennung-Abmessung	Werkstoff	Bemerkung
x	1	16	Spannklemme SKt14	5613.14	
	1.1	-	Spannklemme SKt1 (1)	5613.01	Sonderbauweise
	2	-	Winkelführungsplatte WfplK- ¹⁵	5989.19	
	2.1	-	Winkelführungsplatte WfplK- ¹⁸	5989.22	
x	2.2	16	Winkelführungsplatte WfplK- ^{14,5}	5989.24	
	2.3	-	Winkelführungsplatte WfplK- ¹⁷	5989.27	
	2.4	-	Winkelführungsplatte WfplK- ^{19,5}	-	Sonderbauweise
	2.5	-	Winkelführungsplatte WfplK- ²²	-	Sonderbauweise
	2.6	-	Winkelführungsplatte WfplK- ^{24,5}	-	Sonderbauweise
x	3	16	Schwellenschraube Sz25x115	5225.07	
	4	16	Kunststoffschraubdübel Süd9a	9311.19	
x	5	2	EVA Zwischenlage L=2400mm	EVA Zwischenlage (siehe Hinweis)	
	5.1	-			

Erforderliche Kennzeichnung
auf dem GTP-Typenschild
nach Angabe Vertrieb

1 Stck. GTP-Typenschild

Code	Stk	Einbauteil
E9501	4	Erdungsbuchse Philipp 71 EB F40.01-0400, Gewindebuchse L=63mm
E9502	16	Kunststoffschraubdübel Sd4 9a (Schwellendübel)
E3137V	8	Pfeifer Hülse R030 verzinkt

Ausführung nach Eisenbahn-Bundesamt Zulassung 21.21.lzbbü 30/08

Für das Verlegen der Bewehrung sind besondere Maßnahmen im Sinne des DBV-Merkblatt "Betondeckung und Bewehrung" zu treffen.

Pos. 38–80 N	Stck.: 1
Pos.	Stck.:

Volumen [m³]	Gewicht [t]	stat. Pos.	Alle Kanten 1 cm gebrochen	Befriedeckung: Verlegemaß: $\epsilon_p = 5,0\text{cm}$ oben + seitlich Verlegemaß: $\epsilon_p = 2,5\text{cm}$ unten siehe Schnitt E-E
2,14 m³	5,34 t			
Beton: C35/45		Mischungs-Nr.: 570		
Größtkorn: 16mm	Konsistenz: F4	Mindestdeckteigstärkung desbetons vom Zeitpunkt des ausschütten.		

Expositionskl.: XF4, XD3, XM2, XC4, XS1, WS		18-ZON/mm ²	
Biegeallendurchmesser		DEUTSTAL	TF
Dr1	48-28mm	4.6a	
	28-102 BS 28mm	4.6a	
Dr2	SEITENLEISTEN	7da	
	100mm x 100mm	7da	
+Seit und +3da		7da	



Betonstahl:

500S(B) letzte Pos.-Nr.

500M(A) letzte Pos.-Nr.

14

0

Sichtbeton	fein glätten	Waschbeton	rauh nach Heft 400	Flügelglättet	Sonderausführung
					

	▼	▼	▼	▼	▼	▼
1						
2						
3						
4						

	09.11.2011	KS	Nollen	
Index	Datum	Gez.	Ergr.	Änderung
Bauherr				Projekt-Nr./Kostentst.

Bauverfahren	Gleistragnplatte Typ 38-80 N	Auftrags-Nr.
--------------	------------------------------	--------------

	Gleistragplatte Typ 30-00 N	
Bestell	Gleistragplatte 260-255/260/38	Material

Gleisstrahlplatte 260-233/240/30 für Nebenstrecken $V \leq 80 \text{ km/h}$	1:20
--	------

B + F Dorsten GmbH
 Barbarastraße 50, 46282 Dorsten Telefon: 02362-926-151
Technisches Büro Telefon: 02362-926-310